

Gemeinsamer Mittagstisch

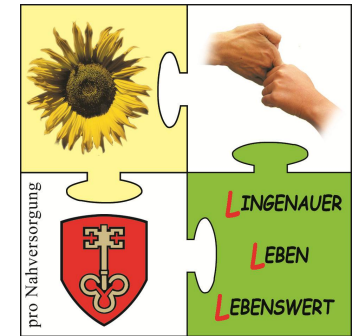
Am Donnerstag, 15. Februar sind wir zu Gast im Gasthaus Traube und treffen uns dort um halb zwölf Uhr. Wer von zu Hause abgeholt und wieder nach Hause gebracht werden möchte (kostenlos), kann sich bei Luise Meusburger Tel 0664 205 9551 anmelden, bitte jeweils bis spätestens Dienstag. Über einen recht zahlreichen Besuch des „Gemeinsamen Mittagstisches“ würden wir uns sehr freuen. Der Krankenpflegeverein und MOHI



Amtliche Mitteilung!
Zugestellt durch Post.at

Lebenswert leben

... was tut sich in Lingenau



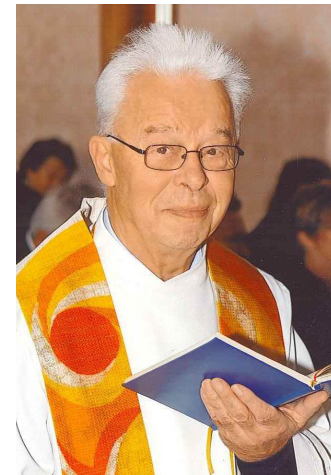
Veranstaltungskalender

... Februar 2018

- Do 1. Februar 2018, 9:00 Uhr**
Frühstück im Gasthof Löwen Frauenbewegung
- Sa 3. Februar 2018, 13:00 Uhr**
Vereinsrennen in Schetteregg Skiclub
- So 4. Februar 2018, 14:00 Uhr**
Wäldertanz im Wäldersaal Seniorenbund
- Di 6. Februar 2018, 14:00 Uhr**
Seniorentreff im Gemeinschaftsraum im Lindohus
- Do 8. Februar 2018, 14:00 Uhr**
Faschingskränze im Genusshotel Alpenblick Seniorenbund
- Sa 10. Februar 2018, 16:30 Uhr**
Faschingsumzug mit Ausklang bei der Schule Musikverein
- Mi 14. Februar 2018, 15:00 Uhr**
Elternberatung im Gemeinschaftsraum im Lindohus
- Do 15. Februar 2018, 11:30 Uhr**
Gemeinsamer Mittagstisch im Gasthof Traube Krankenpflegeverein
- Di 20. Februar 2018**
09:30 Uhr – Sprachen-Café in der Bücherei Bücherei u 60+ aktiv
14:00 Uhr – Seniorentreff im Gemeinschaftsraum im Lindohus
- Fr 23. Februar 2018, 20:00 Uhr**
Jahreshauptversammlung im Genusshotel Alpenblick Musikverein
- So 25. Februar 2018, 19:30 Uhr**
Bäuerinnenpreisjassen im Gasthof Löwen Bäuerinnen
- So 4. März 2018, 14:00 Uhr**
Wäldertanz im Wäldersaal Seniorenbund

Impressum: Lebenswert leben-Kernteam der Gemeinde Lingenau

Februar 2018



Kleines Portrait von
Ferdinand Hiller
Pfarrer i.R.
geb. am 19.2.1937

Am 19. Februar 1937 brachten in Egg, Rain 97, die Bauersleute Anton und Mina Hiller ihr jüngstes Kind Ferdinand zur Welt. Mit seinen älteren Geschwistern Ignaz (geb.1933), Otto (1934) und Maria (1935), die inzwischen alle schon verstorben sind, durfte Ferdinand eine schöne, aber auch arbeitsreiche Kindheit erleben. Allerdings verlor der kleine Bub bereits mit 16 Monaten seine Mutter, die schon sehr früh mit 37 Jahren sterben musste. Das ständige „Nohrzü“ mit Mensch, Vieh und Gerätschaft in zwei verschiedene bäuerliche Anwesen und in ein Vorsäß im Laufe eines Bauernjahres sollten Ferdinands Drang nach immer Neuem und nach Wechsel und Veränderung zeitlebens besonders prägen. Nach sechs Jahren an der Volksschule Egg (die Kriegszeit bewirkte immer wieder schulische Unterbrechungen) besuchte er sechs Jahre lang das Gymnasium in Schwaz. Nachdem ihm das Leben im Internat Paulinum zu eng wurde, wechselte er für zwei weitere Jahre ins Bundesgymnasium in Bregenz, wo er 1957 maturierte. Seiner Berufung folgend waren dann die fünf Jahre im Priesterseminar in Innsbruck der Beginn einer segensreichen Zukunft als Theologe und Priester. Seine Priesterweihe erhielt er gemeinsam mit Dr. Hans Fink 1962 in der Pfarrkirche Bezau (in diesem Jahr wurden sechs Bregenzerwälder zum Priester geweiht, und heute??). Die Primiz feierte Ferdinand dann am 23.4.1962 in der Pfarrkirche Egg. So begann seine sehr abwechslungsreiche Priesterlaufbahn durch halb Vorarlberg: Kaplan in Lauterach von 1962-63, Kaplan in Bludenz (Pfarre Herz Mariä) von 1963 – 65, Kaplan in Tschagguns und Jugendseelsorger fürs Montafon und Großwalsertal von 1965 – 71, Pfarrer in Thüringen von 1971 – 75, Pfarrer in Batschuns mit Laterns und Innerlaterns von 1975 – 86 und Pfarrer in Bludenz Hl. Kreuz von 1986 – 94. Nun folgte ein halbes Erholungsjahr und ein halbes Jahr als Aushilfe in Brand und Bürserberg und schließlich sein letztes Amt als Pfarrer in Dornbirn Oberdorf von 1995 – 2003. Die letzten 13 Jahre lebte Ferdinand in seinem eigens erbauten Wohnhaus in Ittensberg.

Bis er allerdings seine Pension im Jahre 2012 antrat, war er noch etwa je zu 50 % im Einsatz als Aushilfe im Land Vorarlberg und für Kursleitungen der „Bewegung für eine bessere Welt“. Im Jahr 1952 gründete Papst Pius der XXII. gemeinsam mit Pater Riccardo Lombardi diese Bewegung und Ferdinand wirkte ab 1968 äußerst aktiv hier mit. So organisierte und leitete er bis dato über 100 Glaubenskurse in Rocca di Papa (Rom), über 50 Kurse in Assisi und ebenso viele Kurse und Kulturreisen nach Piemont, nach Kärnten, ins Burgund, nach Brixen, zu deutschen Kaiserdomen, nach Ellwangen, nach Mähren und auch nach Kroatien. Die Teilnehmerzahl in diesen Jahren stieg inzwischen auf über 10000 interessierte und stets begeisterte TeilnehmerInnen. Während dieser Pilgerreisen kam neben der spirituellen Erfahrung aber ganz sicher der Humor niemals zu kurz, ausgehend von einem positiven und meist bestens aufgelegten Kursleiter Ferdinand. In diesen Jahren war er aber auch ein entscheidender Mitarbeiter in der Redaktion der Zeitschrift „Freude und Hoffnung“, die viermal im Jahr von der erwähnten Bewegung an alle Mitglieder versandt wird. Auch heute noch kann man seine Handschrift in diesem Blättchen finden. Besonders erwähnen darf man auch seinen finanziellen Einsatz für die Erdbebenopfer in Umbrien. Obwohl Ferdinand kaum je richtig Urlaub gemacht hatte, gönnte er sich doch so zwischendurch ein paar Hobbys, denen er – zum Teil – auch heute noch gerne nachgeht: Holzarbeit, Bergsteigen, Wandern und jetzt öfters auch Teilnahme an Kulturreisen, die er selbst nicht organisieren muss. Seit Oktober 2016 hat Ferdinand nun seine Zelte im Lindohus in Lingenau aufgeschlagen, wo er sich in seiner neuen und schön eingerichteten Wohnung sehr wohl fühlt. Ferdinand selbst meint, dass sein Berufstitel „Pfarrer in Ruhe“ eigentlich „Pfarrer in Unruhe oder in Reichweite“ heißen müsste. Dass dir, lieber Ferdinand, dein oberster Chef noch viele gesunde Jahre in dieser Unruhe und weiterhin viel Kraft und Freude für deine vielseitigen Aufgaben schenken möge, wünscht dir zu deinem 81. Geburtstag am 19. Februar die gesamte Dorfbevölkerung von Lingenau.

Herbert Wachter

Auf ihr Faschingsleut ...

denn bald ist wieder Umzugszeit. Der Musikverein Lingenau lädt auch dieses Jahr am 10. Februar 2018 zum gemeinsamen Feiern ein. Jung und Alt sind herzlich eingeladen, miteinander durchs Dorf zu ziehen. Der Umzug startet um 16:30 Uhr. Im Anschluss wird gemeinsam am Schulplatz gefeiert. Für Verpflegung und Unterhaltung von Groß und Klein ist gesorgt. Den Ausklang gibt's danach in der Wäldersaal-Bar. Gruppen können sich unter fasching@mv-lingenau.at oder unter +43 (0) 664 923 29 88 für den Umzug bis zum 01.02.2018 anmelden.

Der Musikverein Lingenau freut sich auf zahlreiche Teilnehmer und ein rauschendes Fest.

Einladung zum Wäldertanz

Alle Tanzfreunde sind herzlich eingeladen zum Wäldertanz am Sonntag, 4. Februar 2018, 14 bis 17 Uhr, im Wäldersaal Lingenau mit dem DUO JET SET. Maskierte, Musikgenießer und Nichttänzer sind ebenfalls willkommen. Wir freuen uns auf euch und auf einen unterhaltsamen, gemütlichen Nachmittag.



Jahreshauptversammlungen

Musikverein Lingenau – Freitag, 23. Februar, 20:00 Uhr im Genusshotel Alpenblick
Seniorenbund Lingenau – Mittwoch, 7. März, 14:30 Uhr im Gasthof Adler

Kneipp-Aktiv-Club

Krabbelgruppe Windelflitzer

Mittwoch, ab 28.02.2018 um 9.00 Uhr (8 Einheiten) im Kulturraum, Kosten: Mitglieder € 25,00, Nichtmitglieder € 30,00, Anmeldung: bei Sabine Sutterlüty-Mennel, T 0664/2756094

Eltern-Kind-Turnen (2 - 4 Jahren)

Mittwoch, ab 21.02.2018 von 15.30 bis 16.30 Uhr (5 Einheiten) im Gymnastikraum Mittelschule mit Elisabeth Rüt-Küer, Kosten: Mitglieder € 15,00, Nichtmitglieder € 20,00, Anmeldung: bei Elisabeth, T 05513/2537 oder elisabeth.kuer@aon.at

Kinderturnen (4 - 6 Jahren)

Mittwoch, ab 21.02.2018 um 14.30 bis 15.20 Uhr (5 Einheiten) mit Karin Rauch, Kosten: Mitglieder € 15,00, Nichtmitglieder € 20,00, Anmeldung: bei Elisabeth, T 05513/2537 oder elisabeth.kuer@aon.at

Viel Spaß mit unserem Bewegungsprogramm im Frühjahr wünscht das Kneipp-Aktiv Team Lingenau. Anmeldungen für alle Kurse auch unter kneipp.lingenau@gmail.com möglich.

Ordinationszeiten der Ärzte am Wochenende

Ärztlichen Bereitschaftsdienstes - Ordinationszeiten von 10-11 und 17-18 Uhr

Wochenende	03./04.02.2018	Dr. Isenberg / Langen
Wochenende	10./11.02.2018	Dr. Lechner / Sulzberg
Wochenende	17./18.02.2018	Dr. Helbok / Krumbach
Wochenende	24./25.02.2018	Dr. Grimm / Lingenau
Wochenende	03./04.03.2018	Dr. Isenberg / Langen

Dr. Grimm, Lingenau (41020), Dr. Bilgeri, Hittisau (30001), Dr. Isenberg, Langen (05575/4660), Dr. Lechner, Sulzberg (05516/2031), Dr. Helbok, Krumbach (8120)

Blutspendeaktion – Danke

Die Blutspendeaktion am 10. Jänner in Lingenau, Wäldersaal, war ein toller Erfolg. Das Rote Kreuz konnte insgesamt 155 Blutkonserven abnehmen. Das Rote Kreuz und die Gemeinde Lingenau sprechen allen Spendern ein herzliches Dankeschön aus und freuen uns auf die nächste Blutspendeaktion, bei der Sie hoffentlich wieder dabei sind.

Begegnungscafé für Frauen

Unsere Begegnungscafés sind Orte die verbinden, Verständnis und Toleranz wecken, Beziehungen und Freundschaft entstehen lassen. Alle, die Freude am gemeinsamen Tanzen haben, sind herzlich eingeladen! Wir freuen uns auf einen gemeinsamen Nachmittag mit Melitta Fehr und ihren Tänzen aus verschiedenen Kulturen! Jeweils 14:30 – 17:00 Uhr. 26.02.2018 im Pfarrheim Alberschwende, 19.03.2018 im Frauenmuseum Hittisau, 25.04.2018 im Sicherheitszentrum Bezau, 25.06.2018 im Frauenmuseum Hittisau + Volksschulchor

